

Buchveröffentlichung: Extremer Reichtum sollte besteuert werden

NIEDERLANDE, March 7, 2023 /EINPresswire.com/ -- Am 6. März 2023 wurde das Buch „Extremer Reichtum sollte besteuert werden“ veröffentlicht. In diesem Buch beschreibt Jean-Paul Fonteijn ausführlich, dass alle Misere der Welt gelöst werden kann, indem man die Superreichen Vermögensteuer zahlen lässt. Gleichzeitig mit der Veröffentlichung dieses Buches führt Jean-Paul eine internationale Website SuperRichTax.com ein, um Stimmen für dieses Manifest zu sammeln.

Finde einen Job und arbeite hart und du wirst es schaffen. Diese Geschichte ist für viele Menschen schon lange nicht mehr wahr. Arbeit zahlt sich nicht aus. Auch wenn Sie 60-Stunden-Wochen arbeiten. Viel zu viele Menschen erleben, dass der Monat zu lang ist. Der Kampf mit den steigenden Preisen für Miete, Steuern, Energie und Lebensmittel ist nur noch schlimmer geworden.

„Das reichste 1 Prozent der Welt besitzt mehr als die Hälfte des kollektiven Vermögens der Welt und sie zahlen kaum Steuern“, sagt Fonteijn. „Weil unser ganzes Geld immer schneller an die Superreichen der Welt abfließt, werden immer mehr Menschen unterbezahlt. Die Wirtschaft leidet und die Regierung gerät deswegen in Schwierigkeiten; Sie kann ihre Aufgaben nicht mehr erfüllen. Bürger arm und Regierung arm.“

In dem Buch gibt Fonteijn klare Beispiele dafür, wie es gemacht werden kann. Es ist Zeit zum Handeln, für Bewegung, vielleicht sogar für eine Revolution.

Sein Buch ist ein Aufruf an alle Menschen aufzuwachen. Wir lassen uns von den Superreichen nicht täuschen, wenn sie freundlicherweise anbieten, ein kleines bisschen Vermögenssteuer zu zahlen.



Buch Extremer Reichtum sollte besteuert werden

Das Buch ist in allen namhaften Buchhandlungen und Webshops erhältlich. Auch in Spanisch, Deutsch und Niederländisch erhältlich.

Das Buch kann [hier](#) bestellt werden.

Jean-Paul Fonteijn
SuperRichTax
+31 6 30196905
info@superrichtax.com

This press release can be viewed online at: <https://www.einpresswire.com/article/620700339>

EIN Presswire's priority is source transparency. We do not allow opaque clients, and our editors try to be careful about weeding out false and misleading content. As a user, if you see something we have missed, please do bring it to our attention. Your help is welcome. EIN Presswire, Everyone's Internet News Presswire™, tries to define some of the boundaries that are reasonable in today's world. Please see our Editorial Guidelines for more information.

© 1995-2023 Newsmatics Inc. All Right Reserved.